





GSP-CHECKLISTE

Erstellen eines eigenhändigen Testaments

Diese Checkliste bietet Ihnen einen kurzen Überblick, welche Details es beim Regeln des Nachlasses zu beachten gilt. Welche gängigen Fehler beim Erstellen eines eigenhändigen Testaments entstehen, können Sie hier nachlesen. Wir empfehlen Ihnen daher eine fachkundige Beratung. Gerne mit uns, falls Sie das wünschen.

Terminvereinbarung: [Kontakt](#)

Trifft zu?	Besonderheiten	Voraussetzungen
	<i>Habe ich vorher über meinen Nachlass testiert in Form eines Testaments, Erbvertrages oder Vermächtnisses?</i>	Wenn Sie Testamente anfertigen ohne das frühere zu vernichten oder ausdrücklich zu widerrufen, so gilt das frühere Testament insoweit weiter, als das spätere Testament mit dem früheren nicht in Widerspruch steht. Sie können bei eigenhändigen Testamenten, ein Widerrufstestament errichten, um das frühere Testament zu widerrufen. Um Erbstreitigkeiten zu vermeiden, sollte immer nur ein Testament existieren.
	<i>Welche Vermögenswerte möchte ich vererben?</i>	Erstellen Sie eine Liste mit allen Vermögenswerten sowie Schulden.
	<i>Wer würde mich im Falle der gesetzlichen Erbfolge beerben?</i>	Prüfen Sie, wer Ihre gesetzlichen Erben sind. Gesetzliche Erben sind Ihr Ehepartner und die nächsten Verwandten. Sie beerben sie, wenn kein Testament oder Erbvertrag vorhanden ist.
	<i>Wo ist das eigenhändige Testament geregelt?</i>	In § 2247 BGB finden sich die Vorschriften für das eigenhändige Testament.



Trifft zu?

Besonderheiten

Voraussetzungen



***Was muss ich bei der
eigenhändig geschrie-
benen Erklärung
beachten?***

Voraussetzung für die Wirksamkeit ist zunächst, dass das Testament vollständig eigenhändig geschrieben wird. Es ist unzulässig das Testament mit einer Schreibmaschine oder mit dem Computer zu schreiben. Es muss **handschriftlich** verfasst werden.



***Kann eine andere
Person für mich das
Testament schreiben,
wenn ich nicht mehr
schreiben kann?***

Nein, für den Fall, dass eine Person nicht oder nicht mehr schreiben kann, kann sie auch **kein wirksames privatschriftliches Testament** errichten. Auch macht es ein derartiges Testament unwirksam, wenn man sich beim Schreiben von einer anderen Person die Hand führen lässt.



***Kann jeder ein
eigenhändiges
Testament verfassen?***

Das eigenhändige Testament kann von Personen verfasst werden, die **testierfähig** sind. Die Testierfähigkeit ist anzunehmen, wenn der Testierende im Vollbesitz seiner geistigen Kräfte ist und die Tragweite seiner Entscheidung nachvollziehen kann. Dies ist auch in § 2229 Abs. 4 BGB geregelt. Minderjährige können gemäß § 2247 Abs. 4 BGB **kein eigenhändiges Testament verfassen**.



***Muss das Testament
auf einer bestimmten
Unterlage verfasst
werden?***

Das eigenhändige Testament kann auf Papier, auf Bierdeckel oder sogar auf einem Tisch verfasst werden. Auch bei der Auswahl des Stiftes gibt es keine Einschränkung auf den Kugelschreiber. Auch Bleistifte oder sogar Kreide können genutzt werden.



Trifft zu?

Besonderheiten

Voraussetzungen



Was mache ich, wenn ich über mein Vermögen gemäß §2247 BGB testiert habe?

Es ist wichtig, dass Sie am Ende ihres Testaments gemäß § 2247 Abs. 2 BGB das vollständige Datum und den Ort der Testamentserrichtung im Testament angeben. Besonders wichtig ist das Datum, falls sie mehrmals testiert haben, um die Reihenfolge ermitteln zu können. Der Ort ist für Personen mit einer ausländischen Staatsangehörigkeit wichtig. Diesen Angaben kommt eine **Abschlussfunktion des Testaments** zu.



Was muss ich beachten, wenn ich Eltern, Ehepartner oder Nachkommen enterbe?

Lassen Sie sich zu „**Pflichtanteilen**“ beraten, wenn Sie Eltern, Ehepartner oder Nachkommen enterben wollen. Sie können auch einen **Testamentsvollstrecker** anordnen, wenn Sie glauben, dass sich die Erben streiten könnten.



Muss ich das Testament unterschreiben?

Ja, das eigenhändig verfasste Testament muss nach § 2247 Abs. 3 BGB mit Vor- und Nachnamen unterschreiben. Es reicht für die Abschlussfunktion die Unterschrift am Ende des Testaments, jedoch ist es ratsam jede Seite zu unterschreiben. Auch ist es in einigen Fällen zulässig, wenn mit dem Spitznamen unterschrieben wird, davon ist aber abzuraten.



Kann ich das Testament bei mir in der Schublade aufbewahren?

Die Aufbewahrung Ihres eigenhändigen oder privatschriftlichen Testaments steht Ihnen frei zu. Jedoch muss das Testament auffindbar sein, um eine gewillkürte Erbfolge herbeizuführen. Das Testament muss den Weg zum Nachlassgericht finden und um dies sicherzustellen ist die **besondere amtliche Verwahrung** beim Amtsgericht

Berlin
Kurfürstendamm 62
10707 Berlin
Telefon: 030 32 51 21 550

Dortmund
Ruhrallee 9
44139 Dortmund
Telefon: 0231 952 50 09

Düsseldorf
Königsallee 61
40215 Düsseldorf
Telefon: 0211 42 47 12 10

Bochum
Hattinger Str. 229
44795 Bochum
Telefon: 0234 97 65 77 16

Duisburg
Koloniestr. 104
47057 Duisburg
Telefon: 0203 70 90 36-0

Essen
Ruhrallee 185
45136 Essen
Telefon: 0201 894 50 64

